

STAATLICHE AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE KARLSRUHE

**Antrag  
auf Gewährung eines Stipendiums  
nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) vom 23. Juli 2008  
und der Satzung zur  
Durchführung des Landesgraduiertenförderungsgesetzes  
der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe  
vom 05. November 2008**

**Angaben zur Person**

Name: .....

Vorname: .....

Anschrift: .....

.....

Telefon / Handy: .....

e-mail: .....

Geschlecht:  männlich  weiblich

Geburtsdatum: .....

Staatsangehörigkeit: .....

Familienstand:  ledig / verwitwet / geschieden  verheiratet

Name des Ehegatten: .....

Anschrift des Ehegatten: .....

Zahl der Kinder: .....

Erhält der Ehegatte ein Stipendium nach dem Landesgraduierten-  
förderungsgesetz (LGFG) oder nach Vorschriften, deren Ziel-  
setzung der des LGFG entspricht:  ja  nein

Ggf. von welcher Fördereinrichtung? .....

Angaben zum Förderungszweck und  
zur Förderungsdauer: .....

Ist ein entsprechender Antrag gestellt worden  ja  nein

Ist der Ehegatte erwerbstätig, ggf. in welcher Weise: .....

.....

Bankverbindung des Antragstellers:

IBAN.: BIC:

Kreditinstitut: .....

**Angaben zum künstlerischen Arbeitsvorhaben:**

Ich beantrage ein Stipendium aufgrund des Landesgraduiertenförderungsgesetzes und der Satzung der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe zur Durchführung des Landesgraduiertenförderungsgesetzes zur Erarbeitung eines künstlerischen Entwicklungsvorhabens in der Fachrichtung

Malerei / Grafik

Bildhauerei

Thema des Arbeitsvorhabens:

.....  
 .....  
 .....

Die Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe bewilligt das Graduiertenstipendium in der Regel für die Dauer von 12 Monaten (Regelförderungsdauer).

Der Beginn der Laufzeit richtet sich nach den haushaltsrechtlichen Gegebenheiten.

Name des Betreuers Ihres Vorhabens:

.....

Name des Zweitgutachters:

.....

**Künstlerischer Werdegang**

Beendete Studiensemester in dem Fach,  
in dem Sie das Arbeitsvorhaben anfertigen:

.....

Hochschulsemester insgesamt:

.....

Im Zusammenhang mit einem Hochschulstudium abgelegte Vorprüfungen und Abschlussprüfungen (Art der Prüfung, Datum, Ergebnis):

.....  
 .....  
 .....

Befinden Sie sich derzeit in einem Ausbildungsgang oder einer beruflichen Einführung, ggf. in welcher Ausbildung?

.....

Soll diese im Falle der Gewährung eines Stipendiums nach dem LGFG für die Dauer der Durchführung des zu fördernden Arbeitsvorhabens unterbrochen werden?

ja

nein

Üben Sie derzeit eine Erwerbstätigkeit aus, ggf. welche ?

.....

Beabsichtigen Sie, während der Förderung eine mit dem LGFG vereinbare Tätigkeit auszuüben, ggf. welche und in welchem zeitlichen Umfang?

.....

Ich habe die folgenden künstlerischen Leistungen, Erfahrung und Kenntnisse in oder außerhalb einer Hochschule erbracht oder erworben:

.....

.....

.....

Wurde oder wird Ihr Arbeitsvorhaben von öffentlichen oder privaten Stellen gefördert, ggf-

von welcher Stelle:

in welcher Höhe:

in welchem Zeitraum:

in welcher Art:

(z.B. Sachkosten- oder Reisekostenzuschuss)

### **Erklärungen des Antragstellers:**

Diesem Antrag sind beigefügt:

- Arbeitsplan einschließlich Zeitplan
- amtlich beglaubigte Kopien der Hochschulzeugnisse
- ein Lebenslauf, der insbesondere über den bisherigen Studienverlauf Auskunft gibt,
- Nachweise über meine Einkommensverhältnisse und ggf. die meines Ehegatten (Einkommensteuerbescheid oder Bescheid über Lohnsteuerjahresausgleich für das Kalenderjahr vor der Antragstellung, Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers, Stipendienbescheide usw.)  
**Hinweis: Um den Nachweis über das Einkommen im Bezugszeitraum durch Steuerbescheid termingerecht führen zu können, ist die Einkommensteuererklärung/der Antrag auf Lohnsteuerjahresausgleich – sofern noch nicht geschehen – umgehend beim zuständigen Finanzamt einzureichen.**
- Personenstandsurkunden (soweit erforderlich)
- Nachweise über den Bezug von Kindergeld

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben, einschließlich der in den Anlagen beigefügten Erklärungen.

Von den Bestimmungen des Landesgraduiertenförderungsgesetzes und der Satzung zur Durchführung des Landesgraduiertenförderungsgesetzes der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe, insbesondere über die Durchführung einer Ausbildung, die Ausübung einer Erwerbstätigkeit und die Anrechnung von Einkommen habe ich Kenntnis genommen.

Ich verpflichte mich für den Fall der Gewährung eines Stipendiums

- mich im erforderlichen und zumutbaren Maße um die Verwirklichung des Zwecks der Graduiertenförderung zu bemühen,
- keine Ausbildung oder berufliche Einführung durchzuführen und keine Tätigkeiten auszuüben, die mit der Gewährung eines Stipendiums nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz und der Satzung zur Durchführung des Landesgraduiertenförderungsgesetzes der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe nicht vereinbar sind,
- die Hochschule unverzüglich zu unterrichten, wenn ich mein Arbeitsvorhaben fertig gestellt habe, mein Arbeitsvorhaben abbreche, unterbreche oder an einer anderen Hochschule fortsetze,
- der Hochschule unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die für die Bemessung oder Weitergewährung des Stipendiums von Bedeutung sind, insbesondere die Aufnahme einer Ausbildung, die Ausübung einer Erwerbstätigkeit, Veränderungen meiner Einkommensverhältnisse und die meines Ehegatten, des Familienstandes, der Zahl der Kinder und Änderungen beim Bezug von Kindergeld,
- der Hochschule die nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz und der Satzung der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe erforderlichen Angaben zu machen, insbesondere ihr die nach § 9 LGFG und nach § 9 Satzung zur Durchführung des Landesgraduiertenförderungsgesetzes der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe vorgeschriebenen Berichte vorzulegen und sie vom Ergebnis des Arbeitsvorhabens zu unterrichten,
- der Hochschule während der Dauer der Förderung und der Berichtspflicht eine Änderung meiner Anschrift unverzüglich mitzuteilen.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

**Erklärung des Ehegatten:**

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben über meine Einkommensverhältnisse.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift